Ressort: Vermischtes

Mindestens 55 Tote nach Geiselnahme in Algerien

Algier, 19.01.2013, 22:41 Uhr

GDN - Bei der Geiselnahme in einer Gasförderanlage in Algerien sind mindestens 23 Geiseln und 32 Geiselnehmer ums Leben gekommen. Das teilte das algerische Innenministerium am Samstag mit.

685 einheimische Arbeiter und 107 Ausländer sollen durch die Militäraktion befreit worden sein, es würden aber noch weitere Personen vermisst. Die Geiselnahme sei jetzt vollständig beendet. Das Gasfeld in der Sahara war am Mittwoch von Terroristen besetzt worden. Sie hatten unter anderem ein Ende des französischen Militäreinsatzes im Nachbarland Mali gefordert. Das rigorose Vorgehen des algerischen Militärs war teilweise aus dem Ausland heftig kritisiert worden.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-6099/mindestens-55-tote-nach-geiselnahme-in-algerien.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619